

Dr. Jörn Erselius

MBA, RTTP

6. Transferwerkstatt

**Internationale Evaluation des
Technologietransfers der MPG**

DESY, Hamburg, 10.11.2016

Max-Planck-Gesellschaft

Forschen an den Grenzen des Wissens

*" Dem Anwenden muss das Erkennen vorausgehen."
(Max Planck)*

- Grundlagenforschung.
- Exzellent.
- Interdisziplinär.
- Offen für die Anwendung:

Max-Planck-Innovation



Präsident Prof. M. Stratmann regt Anfang 2015 an den Technologietransfer der MPG im internationalen Vergleich evaluieren zu lassen

45 Jahre Max-Planck-Innovation (MI) – Erste Evaluation

- Die prominente Rolle der Max-Planck-Innovation im Technologietransfer in Deutschland ist allgemein anerkannt!
- Wie stellen sich die Aktivitäten aber im internationalen Vergleich dar?
- Als Benchmark sollen europäische und US-Top-Einrichtungen herangezogen werden, auch Industrievertreter
- Schwerpunkt der Evaluation: Max-Planck-Innovation, aber auch
 - Inkubatoren
 - Lead Discovery Center
 - Schnittstelle zur Generalverwaltung (Industriekooperationen)
- Mit der Leitung wir Prof. Dietmar Harhoff, MPI für Innovation und Wettbewerb, betraut

Die Gutachter

- Dietmar Harhoff, Direktor am MPI für Innovation und Wettbewerb
- Ferdi Schüth, Vize-Präsident der MPG

- Koenraad Debackere, Executive Director R&D, KU Leuven
- Isaac Kohlberg, Chief Technology Development Officer, Harvard
- Amir Naiberg, Chief Executive Officer, Yeda, Weizmann Institute
- Lita Nelsen, Director Technology Licensing Office, M.I.T.
- Tony Raven, Chief Executive, Cambridge Enterprise

- Christoph Lengauer, CEO, German Accelerator Life Sciences

- Christoph Hüls, Chief Innovation Officer, Merck KGaA

Die Vorbereitung

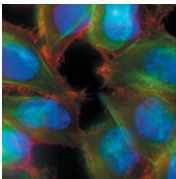
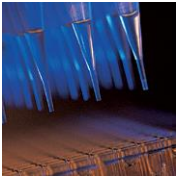
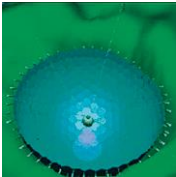
- Erstellung der vorbereitenden Unterlagen für die Gutachter
Ziel: 20-25 Seiten
- Erstellung der einzelnen Kapitel durch die jeweiligen Experten bei MI, Inkubatoren, LDC, Generalverwaltung; zunächst auf Deutsch
- Anschließend Übersetzung durch professionelles Übersetzungsbüro
=> alles aus einem Guss...
- Ergebnis: "Report to the visiting committee", 73 Seiten + 21 Seiten Anlagen (viele Bilder zum Auflockern)
 - 45 Seiten MPG und MI
 - 14 Seiten Life Science Inkubator, Photonik Inkubator, IT Inkubator
 - 14 Seiten Lead Discovery Center
- Der Report wurde 3 Wochen vor Gutachtersitzung verschickt
 - wurde von allen Gutachtern sehr gelobt (auch das Englisch 😊)

Die Evaluation

- Gutachtersitzung im Dezember 2016
- 2 Tage, gemeinsames Abendessen mit Vertretern der MPG (ohne MI)
- Erster Tag
 - Vorstellung MPG
 - MI
 - Inkubatoren
 - LDC
- Zweiter Tag
 - Interne Diskussion
 - Beantwortung aufgekommener Fragen
- Insgesamt recht anstrengend, aber weitestgehend positive Atmosphäre
- Ergebnis insgesamt sehr positiv

Das Fazit

- Gute Vorbereitung ist essentiell
- Augen auf bei der Gutachterausswahl (sofern Einfluss genommen werden kann)
- Internationales Gremium ist sehr gut, aber teilweise mit deutschen Rahmenbedingungen nicht vertraut
- Einführung in die MPG (Grundlagenforschung, Unabhängigkeit der Institute, Mission, Forschungsfreiheit etc.) war sehr wichtig um richtigen Rahmen für den Technologietransfer zu setzen
- Sehr zeitaufwändig, aber zwingt, über eigene Tätigkeit und Aufgaben nachzudenken => sehr positiv
- Auch auf freiwilliger Basis sinnvoll
z.B. ASTP-Proton „Peer Review by Critical Friends“
- Hat auch Spaß gemacht 😊



Danke für Ihre Aufmerksamkeit !

erselius@max-planck-innovation.de

Max-Planck-Innovation GmbH
Amalienstraße 33
80799 München

Telefon +49 (89) 29 09 19-0
Telefax +49 (89) 29 09 19-99
www.max-planck-innovation.de